

Protokoll zur 4. Sitzung des Begleitausschusses ISF vom 15.12.2025 in Berlin/virtuell

Sitzungsleitung ÖSI4/BMI

TOP 1 Bericht der VB-ISF zum bisherigen Programmfortschritt	BMI Die Tagesordnung und die Dokumente sind mit der Einladung versandt worden, gegen die Tagesordnung werden keine Einwände geltend gemacht. Die VB-ISF stellt anhand einer kurzen Präsentation den bisherigen Programmfortschritt in Bezug auf den Betrachtungszeitraum des Leistungsberichts dar.
TOP 2 Genehmigung der Methodik zur Auswahl der Vorhaben als Konsequenz der Systemprüfung der PB ISF	VB-ISF Als Konsequenz einer Systemprüfung der Prüfbehörde ISF (PB ISF) mussten die Methodik und Kriterien zur Projektauswahl überarbeitet werden. Im Vorfeld der Sitzung wurde die nach den Empfehlungen der PB ISF überarbeitete Beschreibung zu Methodik und Kriterien zur Projektauswahl an die Teilnehmenden übersandt. Die vorgelegte Beschreibung zu Methodik und Kriterien zur Projektauswahl wird gem. Art. 40 Abs. 2 a der CPR (EU VO 2021/1060) genehmigt. Die Mitglieder des Begleitausschusses stimmen der vorgeschlagenen Anpassung zu. Der Vertreter des AK V hat sein Stimmrecht schriftlich an die Vertreterin des AK II übertragen.
TOP 3 Genehmigung des Leistungsberichts	VB-ISF Der Entwurf des Leistungsberichts wurde im Vorfeld zusammen mit der Einladung zur 4. Sitzung des Begleitausschusses an die Teilnehmenden versandt. Der vorgelegte Leistungsbericht wird gem. Art. 40 Abs. 2 b der CPR (EU VO 2021/1060) genehmigt. Die Mitglieder des Begleitausschusses stimmen dem vorgelegten Leistungsbericht gem. Art. 40 Abs. 2 b der CPR (EU VO 2021/1060) zu. Der Vertreter des AK V hat sein Stimmrecht schriftlich an die Vertreterin des AK II übertragen.
TOP 4 Information der KOM zum Zusatzbeitrag	VB-ISF Die VB-ISF berichtet von der telefonischen Ankündigung der EU KOM hinsichtlich der Anpassung des Nationalen Programms ISF (NP ISF) im Zusammenhang mit der Programmierung des Zusatzbeitrages. Bisher liegen keine Hinderungsgründe zur Genehmigung des NP ISF auf Seiten der KOM vor.

TOP 5 Verschiedenes	BMI BMI erläutert den Verfahrensstand zu den Verhandlungen des nächsten Mehrjährigen Finanzrahmens (MFR 2028-34). Die für die Umsetzung des Finanzinstruments für die Innere Sicherheit maßgeblichen Verhandlungen werden in unterschiedlichen Ratsarbeitsgruppen unter Federführung des AA und des BMF sowie des BMI geführt. Herausforderungen ergeben sich insbesondere aus der im VO-Entwurf bislang vorgesehenen neuen Verwaltungsstruktur auf Seiten der Mitgliedstaaten sowie aus der deutlichen Erhöhung der nationalen Kofinanzierungsrate. Hinsichtlich der Erhöhung der nationalen Kofinanzierungsrate ist BMI bemüht, im Rahmen der Ressortabstimmungen eine Bereichsausnahme für die Finanzinstrumente für Inneres als deutsche Position zu etablieren und in Brüssel in die Verhandlungen einzubringen.
-------------------------------	---

Teilnehmende:

Vorsitz	Referatsleiter ÖSI4 + eine Mitarbeiterin
Mitglied	Leiter der Verwaltungsbehörde (VB) ISF + Stellvertreter
Mitglied	Ländervertreterin des AK II
Teilnehmer	Senior Fellow des Deutschen Institut für Menschenrechte e. V.
Teilnehmer	Vertreter der Deutschen Hochschule der Polizei
Teilnehmer	Vertreter der Stiftung Wissenschaft und Politik
Teilnehmer	Vertreter der International Police Association, Deutsche Sektion e. V.